

# Gearbox Montréal

Wenn Design auf Innovation in der Welt der Videospiele trifft.

**BAUHERR**

Gearbox

**TEAM**

Patriarche (Architektur, Innenarchitektur, Grafikdesign, Beschilderung)

Partner:

Planifitech Inc. | Elektro- und Maschinenbauingenieur

**SCHLÜSSELPUNKTE**

208 Arbeitsplätze.

12 Besprechungsräume.

11 Lounge-Bereiche.

1 Cafeteria.

Verschmelzung von Kunst und Design.

Eklektisches Mobiliar.

Gearbox, ein renommiertes Unternehmen im Bereich der Videospiele, hat sich erneut für eine Zusammenarbeit mit Patriarche entschieden, um sein erstes Studio in Montréal zu entwerfen und zu realisieren – nach dem Erfolg des Projekts in Québec, das den Grand Prix du Design in der Kategorie „Innenarchitektur, Büro, kreative Agenturen und Unternehmen der neuen Technologien“ gewonnen hat. Obwohl das Studio in Québec als Referenz diente, wurde für den Standort in Montréal ein neuer Ansatz gewählt.

Die besondere Konfiguration des Standorts mit seinem rechteckigen, langgestreckten Stockwerk stellte eine große Herausforderung dar. Es war entscheidend, eine dynamische Umgebung zu schaffen und gleichzeitig klare Orientierungspunkte zu bieten. Um dies zu erreichen, verfolgte Patriarche eine mutige Strategie: unterschiedliche Atmosphären und Farbkontraste wurden eingesetzt, um die verschiedenen Bereiche zu definieren. Dieser Ansatz ermöglichte es, den Raum zu beleben und gleichzeitig die Orientierung der Teams zu erleichtern, wodurch ein flüssiger und intuitiver Nutzerpfad entstand.

Das Gearbox-Studio in Montréal umfasst 208 offene Arbeitsplätze, 11 Einzelbüros, 12 Besprechungsräume und 11 Lounge-Bereiche. Jeder Bereich wurde so konzipiert, dass er spezifischen Bedürfnissen gerecht wird – sei es für Zusammenarbeit, individuelle Reflexion oder einfach zur Entspannung. Diese funktionale Vielfalt stellt sicher, dass jedes Teammitglied einen passenden Raum für seine Aktivitäten und Vorlieben findet, was Produktivität und Wohlbefinden am Arbeitsplatz fördert.

Typologie  
**Büros**

Fläche  
**3.058 m²**

Baukosten  
**4.6 Mio €**

Standort  
**Montréal, Kanada**

Status  
**Übergeben 2023**

Vergabeweise  
**Private Projektleitung**



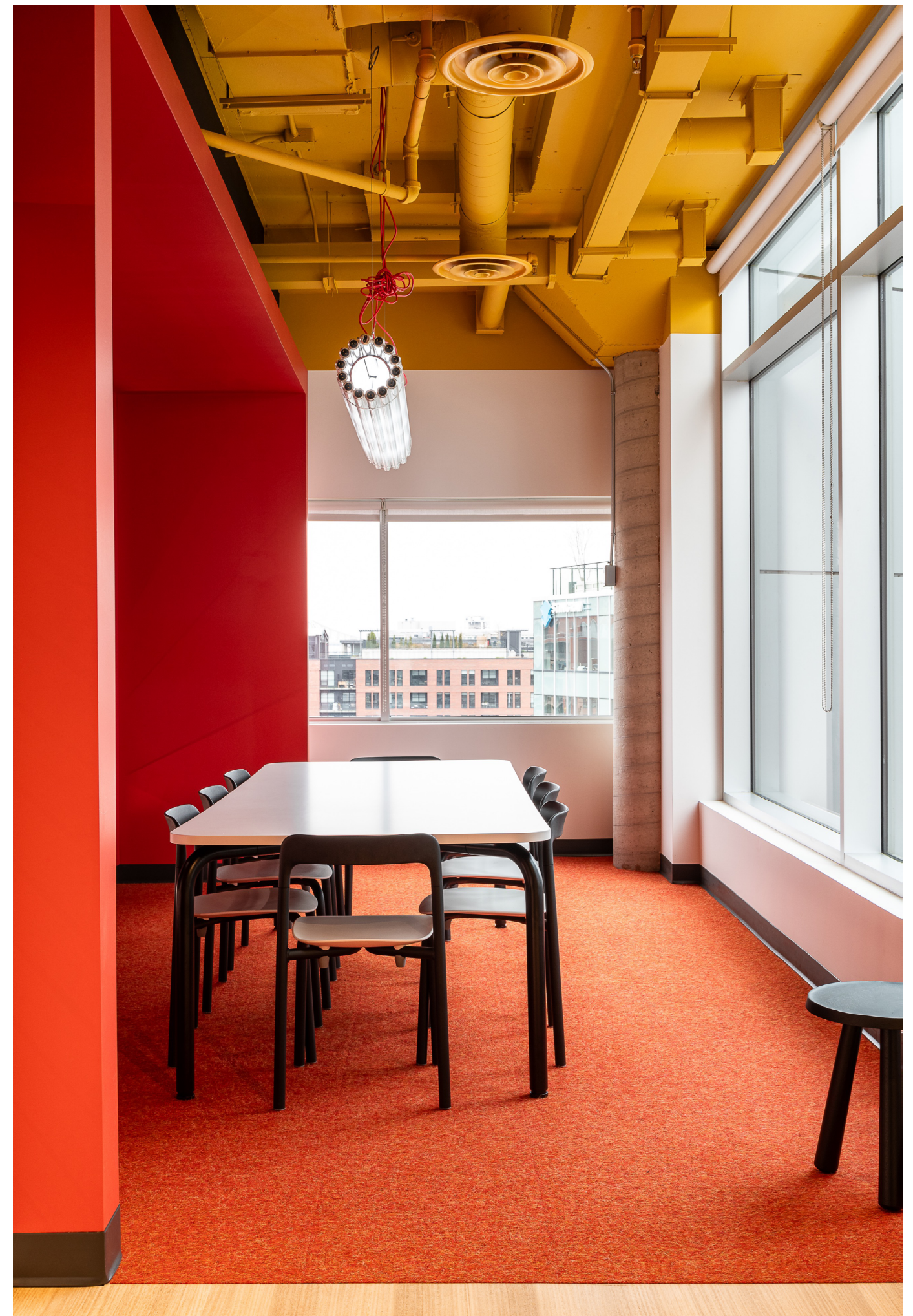


## Inspirationen und zentrale Konzepte

Unser Team hat sich auf eine Mission begeben, eine unverwechselbare Identität für das Studio in Montréal zu schaffen. Dazu sind wir in ein Universum aus lebendigen, retrofarbenen Tönen eingetaucht und haben uns von der einzigartigen urbanen Energie der Metropole inspirieren lassen.

Das Industrieviertel im Alten Hafen, in dem Gearbox nun angesiedelt ist, war eine bedeutende Inspirationsquelle – mit seinen verlassenen Gebäuden und Graffiti. Street-Art-Elemente wurden in die Gestaltung integriert, um die Einflüsse der Popkultur und der 90er-Jahre widerzuspiegeln. Ein Beispiel dafür ist die geschlechtsneutrale Beschilderung, die vom ikonischen Videospiel Mario Bros inspiriert ist – mit einer retrotypografischen, pixeligen Komposition.

Wir haben in ein Universum aus lebendigen, retrofarbenen Tönen eingetaucht und uns von der einzigartigen urbanen Energie der Metropole inspirieren lassen.





## Eklektisches Mobiliar und ungewöhnliche Elemente

In dem Bestreben, dem Design eine originelle Note zu verleihen, wurden unerwartete Möbelstücke sorgfältig integriert. Hocker, die an Baumstämme erinnern, sowie ein imposanter Besprechungstisch mit Holzast-Beinen wurden ausgewählt, um dem Design eine natürliche und waldartige Atmosphäre zu verleihen – ein bewusster Kontrast zur „90er-Jahre“-Stimmung des Ortes.

Das Projekt verkörpert den Gedanken der Erkundung abseits ausgetretener Pfade, symbolisiert durch Elemente wie den gelben Vorhang, der aus einer Schweißwerkstatt stammt und nun den Namen „die Dusche“ trägt. Dieses ungewöhnliche Detail erinnert an die rohe, industrielle Ästhetik einer Baustelle und steht im bewussten Gegensatz zum gemütlichen Komfort des Cafeteria-Bereichs.

Ein zentrales Highlight des Projekts ist die künstlerische Zusammenarbeit mit Julien Lebargy. Die Reproduktion seines Werks „Bombe Little Boy“, das sich in der Nähe des Büroeingangs befindet, bietet eine eindringliche Reflexion über unser Verhältnis zum Krieg und möchte durch Erinnerungen an die Vergangenheit auf aktuelle gesellschaftliche Missstände aufmerksam machen. Diese Initiative ist Teil eines umfassenderen Ansatzes, historische Objekte künstlerisch neu zu interpretieren und so zur Einzigartigkeit und Tiefe des Projekts beizutragen.

Bei diesem Projekt konnte Patriarche seiner Kreativität freien Lauf lassen und die Grenzen des Designs erweitern, um ein wirklich einzigartiges Konzept zu schaffen.



Julien Lebargy, *Nach all diesen Kriegen – wie viele Sterne werden noch in unseren Augen leuchten?*  
2015–2023

Stahl, Holz und Mischmaterialien  
280 cm x 83 cm

[JulienLebargy.com](https://www.julienlebargy.com)



### Wenn Kreativität und Vertrauen ein Konzept zur Realität werden lassen

Bei diesem Projekt konnte Patriarche seiner Kreativität freien Lauf lassen und die Grenzen des Designs erweitern, um ein wirklich einzigartiges Konzept zu schaffen. Der Kunde, der uns sein uneingeschränktes Vertrauen geschenkt hat, erwies sich als außergewöhnlicher Partner, der ohne Zögern in unsere kühnsten Ideen eingetaucht ist. Dieses gegenseitige Engagement ermöglichte die Verwirklichung einer gemeinsamen Vision und führte zu einem außergewöhnlichen Arbeitsplatz, in dem Innovation und Originalität im Mittelpunkt stehen.





# Gearbox Montreal

Typologie	Baukosten	Status
Büros	4.6 Mio €	Übergeben 2023
Fläche	Standort	Vergabeweise
3.058 m²	Montréal, Kanada	Private Projektleitung